



TOP I Gesundheits-, Sozial- und ärztliche Berufspolitik

Titel: Änderung der Approbationsordnung für Ärzte

Entschließungsantrag

Von: Dr. Stefan Bilger als Delegierter der Landesärztekammer Baden-Württemberg
Dr. Manfred Eissler als Delegierter der Landesärztekammer Baden-Württemberg
Prof. Dr. Wilhelm-Bernhard Niebling als Delegierter der Landesärztekammer
Baden-Württemberg

DER DEUTSCHE ÄRZTETAG MÖGE FOLGENDE ENTSCHEIDUNG FASSEN:

Der 115. Deutsche Ärztetag bedauert, dass in der Diskussion um eine stärkere Verankerung der Allgemeinmedizin in der ärztlichen Ausbildung nicht der Vorschlag der Deutschen Gesellschaft für Allgemeinmedizin und Familienmedizin (DEGAM) und der Gesellschaft der Hochschullehrer für Allgemeinmedizin e. V. (GHA), anstelle eines Pflichttertials ein Pflichtquartal im Rahmen des Praktischen Jahres einzuführen, aufgegriffen worden ist. Es geht bei dieser stärkeren Verankerung nicht vorrangig um Nachwuchsgewinnung für die hausärztliche Medizin (worauf sich die Diskussion zugespitzt hat), sondern um eine fundierte Erfahrung dieses Fachs für alle Ärzte, unabhängig davon, welche Fachrichtung sie anstreben, wie dies in anderen europäischen Ländern weit verbreitet ist.

Angenommen: Abgelehnt: Vorstandsüberweisung: Entfallen: Zurückgezogen: Nichtbefassung:

Stimmen Ja: 0

Stimmen Nein: 0

Enthaltungen: 0